

## Elon Musk provociert Europa: Unterstützung für die AfD?

Elon Musk fokussiert sich auf Europa, unterstützt die AfD und beleuchtet die politische Lage vor der Wahl am 23. Februar 2025.

**Berlin, Deutschland** - Elon Musk, der reichste Mann der Welt und CEO von Tesla und SpaceX, verstärkt seinen politischen Einfluss in Europa. Nachdem er Millionen in die Wiederwahl von Donald Trump investiert hat, richtet er nun seinen Blick auf den europäischen Kontinent. Besonders im Fokus stehen Deutschland und Großbritannien. Musk nutzt seine Plattform X, um sich direkt in die Politik einzumischen und sorgt dabei für erhebliche Besorgnis unter europäischen Politikern. So bezeichnete er die britischen Premierminister Keir Starmer als „bösen Tyrannen“ und äußerte eine klare Unterstützung für die rechtsextreme AfD in Deutschland, die aufgrund extremistischer Tendenzen von den deutschen Sicherheitsbehörden beobachtet wird. Musk erklärte: „Nur die AfD kann Deutschland retten“ und warnte, dass das Land am Rand des wirtschaftlichen und kulturellen Zusammenbruchs stehe, wie **Krone.at** berichtet.

### Alarmglocken läuten in Europa

Die Wortmeldungen von Musk werfen Fragen über die Grenzen der Meinungsfreiheit und die Verantwortung von Tech-Milliardären auf. Professor Andrew Chadwick von der Loughborough University weist darauf hin, dass Musk zunehmend mit einer internationalen Bewegung der extremen Rechten in Verbindung gebracht wird. Seine Online-Präsenz ist gespickt mit beleidigenden Äußerungen über Politiker, die er als

„stupid cretin“ und „sniveling cowards“ bezeichnet. Dies alarmiert nicht nur die deutsche Politik, wo Kanzler Olaf Scholz Musk als besorgniserregend einstuft, sondern auch internationale Führer wie den französischen Präsidenten Emmanuel Macron, der vor den Risiken unkontrollierter Macht in den Händen von Tech-Milliardären warnt. Macron fragte: „Wer hätte vor zehn Jahren gedacht, dass der Eigentümer eines der größten sozialen Netzwerke sich direkt in Wahlen, einschließlich in Deutschland, einmisst?“ Das EU-Recht überwacht bereits Musks Plattform, um Hass und Fehlinformationen zu bekämpfen, und es wird geprüft, ob Musks bevorstehendes Live-Interview mit der AfD-Leiterin Alice Weidel während einer Wahlperiode unangemessene Bevorzugung der Partei darstellt, so **AP News**.

Details	
<b>Vorfall</b>	Politik
<b>Ort</b>	Berlin, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://apnews.com">apnews.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**